

„Software-GridVis®“ Schnellleitfieg für die Gerätereihe UMG 96RM



Gültig für die Geräte:
UMG 96RM
UMG 96RM-E
UMG 96RM-EL
UMG 96RM-M
UMG 96RM-P
UMG 96RM-CBM
UMG 96RM-PN



1 Allgemeines

Dieser Schnellleitfieg in unsere Software GridVis® ist eine Beilage zu den Benutzerhandbüchern und Installationsanleitungen für die Gerätereihe UMG 96RM-Geräte. Die folgenden Schritte beschreiben die gängigsten Verbindungen zur Kommunikation zwischen PC und Gerät.

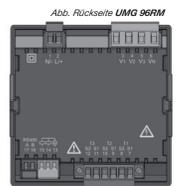
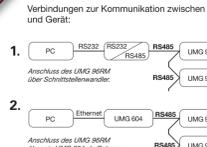
Bitte lesen und verstehen Sie zunächst die produktbegleitenden Informationsprodukte und insbesondere die darin enthaltenen sicherheitsrelevanten Informationen.
Haftungsausschluss
Die Beachtung der Informationsprodukte zu den Geräten ist Voraussetzung für den sicheren Betrieb und um angegebene Leistungsmerkmale und Produkteigenschaften zu erreichen. Für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch Nichtachtung der Informationsprodukte entstehen, übernimmt die Janitza electronics GmbH keine Haftung. Sagen Sie dafür, dass Ihre Informationsprodukte lesendlich zugänglich sind.

Weiterführende Dokumentationen finden Sie auf unserer Website www.janitza.de unter Support > Downloads.

Urheberrechtservermerk
© 2016 - Janitza electronics GmbH - Lahnu. Alle Rechte vorbehalten. Jede, auch auszugsweise, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und sonstige Verwertung ist verboten.
Technische Änderungen vorbehalten
Informationen und Spezifikationen können sich ändern. Bitte informieren Sie sich unter www.janitza.de über die aktuelle Version unserer Software.

SICHERHEIT
Bitte beachten Sie Sicherheitshinweise in diesem Dokument, die wie folgt dargestellt sind und folgenden Gefährdungsgrad für unsere Software beinhalten:
VORSICHT!
Weist auf gefährliche Situationen hin, die z.B. zu Sachschäden durch Datenverlust oder Störungen im IT-Netzwerk führen können.
Dieses Symbol mit dem Wort **HINWEIS!** beschreibt wichtige Informationen, Verfahren oder Handhabungen.

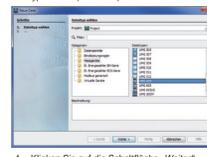
2 UMG 96RM - PC-Verbindungen



VORSICHT!
Sachschaden durch falsche Netzwerkeinstellungen
Falsche Netzwerkeinstellungen können Störungen im IT-Netzwerk verursachen! Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator über die korrekten Ethernet-Netzwerkeinstellungen für Ihr Gerät.

UMG 96RM - PC-Verbindung über UMG 604 als Gateway

- Konfigurieren Sie Ihr UMG 604 über Ethernet (siehe Benutzerhandbuch und Installationsanleitung zum UMG 604).
- Verbinden Sie Ihr UMG 96RM über die RS485-Schnittstelle mit dem UMG 604.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- Es erscheint im Fenster der Schritt „Verbindung konfigurieren“.



- Klicken Sie in der Auswahlliste „Verbindungstyp“ > „TCP/IP“ und geben im Feld „Host“ die IP-Adresse Ihres Geräts ein. Die IP-Adresse Ihres UMG 604 bestimmen Sie über die Parameter-Adressen 300 bis 303 im Programmier-Modus siehe Benutzerhandbuch und Installationsanleitung zum UMG 604.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.
- Bei positivem Verbindungstest erscheint das Fenster „Geräteinformation anzeigen“ mit der Seriennummer, Hardwarerevision und Firmwareversion.

- Klicken Sie im Projektfenster auf das Plus-Symbol vor dem Verzeichnis „Geräte“.
- Klicken Sie im Verzeichnis „Geräte“ auf das Plus-Symbol vor dem Unterverzeichnis „nach Gerättyp“.
- Es erscheint das zuvor installierte UMG 604.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Unterverzeichnis „nach Gerättyp“.
- Wählen Sie im Kontextmenü den Menüeintrag „Neu“.
- Klicken Sie im Untermenü auf den Menüeintrag „Adresse“.



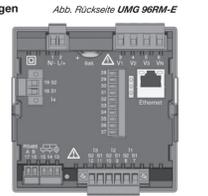
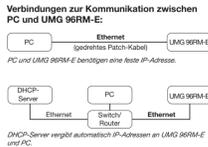
- Wählen Sie in der Kategorie „Messgeräte“ den „Dateitypen“ UMG 96RM.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“.



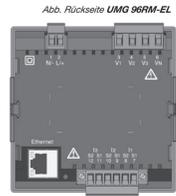
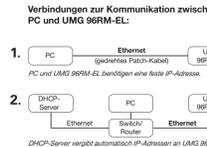
- Wichtige Einstellungen unter „Verbindung konfigurieren“:
 - In der Auswahlliste den Verbindungstyp „Ethernet-Gateway (z.B. für Geräte an der RS485)“ wählen.
 - Im Eingabefeld „Adresse“ die IP-Adresse Ihres UMG 604 eintragen (Parameter-Adresse 300 bis 303 am Gerät auslesen, siehe Benutzerhandbuch und Installationsanleitung zum UMG 604).
 - Im Auswahlfeld „Geräteadresse“ die Geräteadresse Ihres UMG 96RM wählen (Parameter-Adresse 000 am Gerät auslesen oder erstellen, siehe Installationsanleitung).

Eine Beschreibung der GridVis® Geräte-Konfiguration (Basis-Einstellungen) finden Sie ab Schritt 6.

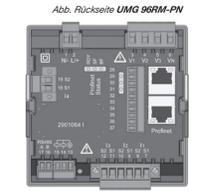
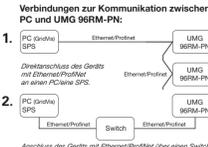
3 UMG 96RM-E, -EL und -PN PC-Verbindungen



VORSICHT!
Sachschaden durch falsche Netzwerkeinstellungen
Falsche Netzwerkeinstellungen können Störungen im IT-Netzwerk verursachen! Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator über die korrekten Ethernet-Netzwerkeinstellungen für Ihr Gerät.



VORSICHT!
Sachschaden durch falsche Netzwerkeinstellungen
Falsche Netzwerkeinstellungen können Störungen im IT-Netzwerk verursachen! Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator über die korrekten Ethernet-Netzwerkeinstellungen für Ihr Gerät.



VORSICHT!
Sachschaden durch falsche Netzwerkeinstellungen
Falsche Netzwerkeinstellungen können Störungen im IT-Netzwerk verursachen! Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator über die korrekten Ethernet-Netzwerkeinstellungen für Ihre Geräte!

UMG 96RM-E/-EL/-PN - PC-Verbindung über Ethernet

Für die Geräte UMG 96RM-E, -EL, -PN ist die Ethernet-Verbindung die häufigste Verbindung zur Kommunikation zwischen PC und Gerät.

- Stellen Sie sicher, dass die Subnetzmaske Ihres PCs dem Ihres UMGs entspricht.
- ersten drei Blöcke der PC-IP-Adresse denen der UMG-IP-Adresse entsprechen.
 - letzten drei Ziffern (xxx) der PC-IP-Adresse von den letzten drei Ziffern der Geräte-IP-Adresse abweichen.

UMG 96RM-E:
Einstellungen bei der dynamischen TCP/IP-Vergabe:
• (dYN IP „on“) - Die Geräte-IP-Adresse wird dem PC automatisch übermittelt.
• (dYN IP „off“) - Vorab die Adresse des Gerätes und die entsprechenden Parameter am PC einstellen.

UMG 96RM-EL:
Einstellungen bei der dynamischen TCP/IP-Vergabe:
• DHCP (dYN IP 000) - Die Geräte-IP-Adresse wird dem PC automatisch übermittelt.
• Feste IP-Adresse (dYN IP 000) - Vorab die Adresse des Gerätes und die entsprechenden Parameter am PC einstellen.

UMG 96RM-PN:
Im ProfNet-System mit DCP werden Geräte-TCP/IP-Adressen automatisch vergeben. Für die Konfiguration mit einer festen TCP/IP-Adresse, konfigurieren Sie, wie in der Installationsanleitung zum Gerät beschrieben, die Adresse am Gerät und die entsprechenden Parameter am PC.

PC-Verbindungstest („Ping-Test“)

- Bitte bestimmen und notieren Sie, bevor Sie den PC-Verbindungstest starten, Ihre Geräte-IP-Adresse (siehe Installationsanleitung zum Gerät).
- Drücken Sie die Windows-Taste an Ihrem PC.
- Das Startmenü mit Suchfenster erscheint.
- Geben Sie in das Suchfenster den Befehl „cmd“ ein und bestätigen Sie mit der „Return-Taste“.
- Das Fenster „Windows-Eingabeaufforderung“ (CMD-Fenster) erscheint.
- Geben Sie den Befehl „ipconfig“ ein und bestätigen Sie mit der „Return-Taste“.
- Im Fenster der „Eingabeaufforderung“ erscheint die IP-Adresse, Subnetzmaske und das Standardgateway Ihres PCs.

Die IP-Adresse Ihres PCs prüfen Sie auf 2 Arten:

- Über die „Windows-Eingabeaufforderung“ (CMD-Fenster).
- Über die „Systemsteuerung“.

IP-Adresse über die „Windows-Eingabeaufforderung“ prüfen:
1. Drücken sie die Windows-Taste.
2. Das „Startmenü“ mit Suchfenster erscheint.
3. Geben Sie in das Suchfenster den Befehl „cmd“ ein und bestätigen Sie mit der „Return-Taste“.
4. Die „Eingabeaufforderung“ erscheint.
5. Geben Sie den Befehl „ipconfig“ ein und bestätigen Sie mit der „Return-Taste“.
6. Im Fenster der „Eingabeaufforderung“ erscheint die IP-Adresse, Subnetzmaske und das Standardgateway Ihres PCs.



Abb. MS-Windows 7 - „Windows-Eingabeaufforderung“ (CMD-Fenster)

IP-Adresse über die „Systemsteuerung“ prüfen

- Drücken Sie die Windows-Taste.
- Das „Startmenü“ erscheint.
- Klicken Sie im rechten Menüfeld auf „Systemsteuerung“.
- Das Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“ erscheint.
- Klicken Sie auf „Netzwerk- und Freigabe-center“.
- Das Fenster „Netzwerk- und Freigabe-center“ erscheint.



Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Netzwerk- und Freigabe-center“

Das DHCP-Kommunikationsprotokoll (die automatische TCP/IP-Adressvergabe) ist in den meisten Firmennetzwerken Standard für PCs.

In einigen Netzwerken erfordern PCs die Konfiguration der IP-Adresse und Subnetzmaske. Die Gateway-Adresse ist nicht erforderlich. Sie benötigen dafür an Ihrem PC Administrator-Rechte.

UMG 96RM-EL:
Stellen Sie vorab das DHCP-Kommunikationsprotokoll (dYN IP) des Geräts auf „000“ (siehe Installationsanleitung zum Gerät).

UMG 96RM-PN:
Konfigurieren Sie vorab die IP-Adresse und Subnetzmaske (siehe Installationsanleitung zum Gerät).

UMG 96RM-E:
Stellen Sie vorab das DHCP-Kommunikationsprotokoll (dYN IP) des Geräts auf „000“ (siehe Installationsanleitung zum Gerät).

UMG 96RM-EL:
Stellen Sie vorab das DHCP-Kommunikationsprotokoll (dYN IP) des Geräts auf „000“ (siehe Installationsanleitung zum Gerät).

UMG 96RM-E:
Stellen Sie vorab das DHCP-Kommunikationsprotokoll (dYN IP) des Geräts auf „000“ (siehe Installationsanleitung zum Gerät).

Danach gehen Sie wie folgt vor:

- Klicken Sie im Fenster „Status von LAN-Verbindungen“ auf die Schaltfläche „Eigenschaften“.

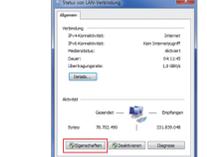


Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Status von LAN-Verbindungen“



Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Eigenschaften von LAN-Verbindung“

- Aktivieren Sie im Fenster „Eigenschaften von LAN-Verbindung“ mit einem Klick die Option „Internetprotokoll Version 4 (TCP/IP v4)“ und klicken Sie auf die Schaltfläche „Eigenschaften“.
- Das Fenster „Eigenschaften von LAN-Verbindung“ erscheint.
- Das Fenster „Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IP v4)“ erscheint.



Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IP v4)“

- Wählen Sie die Option „Folgende IP-Adresse verwenden“ und geben die „Feste IP-Adresse“ und ggf. „Subnetzmaske“ Ihres PCs ein.
- Klicken Sie auf „OK“.

4 UMG 96RM-P/-CBM - PC-Verbindungen

UMG 96RM-P/-CBM - PC-Verbindung über USB

USB-Treiber Installation mit:

- Internetzugang.
- Berechtigung zum automatischen Update der Treiber-Bibliothek.

Beim erstmaligen Anschluss des Geräts an die USB-Schnittstelle des PCs startet die Installation der Treiber für die aktuellen Betriebssysteme (ab Windows 7) automatisch.
Vorsorgen Sie das UMG 96RM-P/-CBM mit Spannung.
Verbinden Sie mit dem beiliegenden USB-Kabel das UMG 96RM-P/-CBM mit der USB-Schnittstelle des PCs.
Die Installation der Treiber startet automatisch.
Nach erfolgreicher Installation ist das Gerät betriebsbereit.

USB-Treiber Installation:

- ohne Internetzugang.
- ohne Berechtigung zum automatischen Update der Treiber-Bibliothek.
- mit Betriebssystem Windows oder Linux.

Windows-System:

- Starten Sie das Setup-Programm im Ordner UMG 96RM/USB-Treiber/Windows auf der Treiber-Diskette.
- Folgen Sie den Anweisungen des Readme-Files im Ordner MG 96RM/USB-Treiber/Linux.
- Vorsorgen Sie das UMG 96RM-P/-CBM mit Spannung.
- Verbinden Sie mit dem beiliegenden USB-Kabel das UMG 96RM-P/-CBM mit der USB-Schnittstelle des PCs.
- Die Installation der Treiber startet automatisch.
- Nach erfolgreicher Installation ist das Gerät betriebsbereit.

Linux-System:

- Folgen Sie den Anweisungen des Readme-Files im Ordner MG 96RM/USB-Treiber/Linux.
- Vorsorgen Sie das UMG 96RM-P/-CBM mit Spannung.
- Verbinden Sie mit dem beiliegenden USB-Kabel das UMG 96RM-P/-CBM mit der USB-Schnittstelle des PCs.
- Die Installation der Treiber startet automatisch.
- Nach erfolgreicher Installation ist das Gerät betriebsbereit.

Kontrolle der USB-Verbindung

- Öffnen Sie unter Windows 7 die „Systemsteuerung“.
- Das Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“ erscheint.
- Klicken Sie auf „Geräte und Drucker“.
- Öffnen Sie die „Eigenschaften“ des Geräts „FT232RL USB UART“ mit einem Doppelklick auf das Symbol.
- Das Fenster „Eigenschaften von FT232RL USB UART“ erscheint.
- In den Registerkarten „Allgemein“ und „Hardware“ finden Sie weitere Informationen zum Gerät.

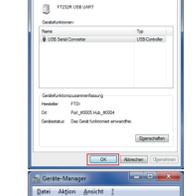


Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Geräte-Manager“

HINWEIS!
Wechselt man mit den Geräten die USB-Schnittstellen oder nutzt verschiedene Geräte eine USB-Schnittstelle, verteilt Windows neue COM-Ports.

HINWEIS!
Die Kontrolle der USB-Verbindung (Verbindungstest) können Sie, neben der Konfiguration des Geräts, auch in der Software GridVis® durchführen (Siehe Online-Hilfe der Software GridVis®).

UMG 96RM-P/-CBM in das Projekt integrieren

Installieren Sie die Software GridVis® auf Ihrem Computer und fahren Sie folgendermaßen fort:

- Wählen Sie in der Menüleiste „Datei“ > „Neues Projekt“ für vorhandene Projekte wählen Sie Ihr Projekt unter „Datei“ > „Projekt öffnen“.
- Das Fenster „Neues Projekt“ erscheint.
- Klicken Sie unter Schritt 1 „Projekt wählen“ die Schaltfläche „Weiter“.
- Wählen Sie unter Schritt 2 „Projekttyp“ den: - „Projektname“.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig“.
- Im Arbeitsbereich erscheint Ihr Projekt links im Fenster „Projekte“.

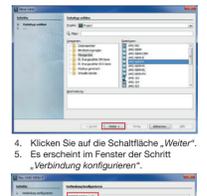


Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Verbindung konfigurieren“

Neues Gerät in das Projekt integrieren:

- Wählen Sie in der Menüleiste „Datei“ > „Neues Gerät“.
- Das Fenster „Neues Gerät“ erscheint.
- Wählen Sie unter Schritt 1 „Dateityp wählen“ in der Kategorie „Messgeräte“ den „Dateitypen“ Ihres Geräts.

Neues Gerät in das Projekt integrieren:

- Wählen Sie in der Menüleiste „Datei“ > „Neues Gerät“.
- Das Fenster „Neues Gerät“ erscheint.
- Wählen Sie unter Schritt 1 „Dateityp wählen“ in der Kategorie „Messgeräte“ den „Dateitypen“ Ihres Geräts.

UMG 96RM-M - PC-Verbindung über Pegelwandler mit USB-Verbindung

UMG 96RM-M in das Projekt integrieren

Installieren Sie die Software GridVis® auf Ihrem Computer und fahren Sie folgendermaßen fort:

- Wählen Sie in der Menüleiste „Datei“ > „Neues Projekt“ für vorhandene Projekte wählen Sie Ihr Projekt unter „Datei“ > „Projekt öffnen“.
- Das Fenster „Neues Projekt“ erscheint.
- Klicken Sie unter Schritt 1 „Projekt wählen“ die Schaltfläche „Weiter“.
- Wählen Sie unter Schritt 2 „Projekttyp“ den: - „Projektname“.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertig“.
- Im Arbeitsbereich erscheint Ihr Projekt links im Fenster „Projekte“.

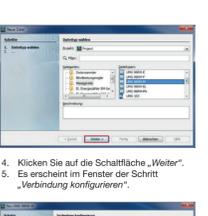


Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Geräte-Manager“

HINWEIS!
Wechselt man mit den Geräten die USB-Schnittstellen oder nutzt verschiedene Geräte eine USB-Schnittstelle, verteilt Windows neue COM-Ports.

Neues Gerät in das Projekt integrieren:

- Wählen Sie in der Menüleiste „Datei“ > „Neues Gerät“.
- Das Fenster „Neues Gerät“ erscheint.
- Wählen Sie unter Schritt 1 „Dateityp wählen“ in der Kategorie „Messgeräte“ den „Dateitypen“ Ihres Geräts (siehe UMG 96RM-M).

Software GridVis® Geräte-Konfiguration

Basiseinstellungen:

- Öffnen Sie mit einem rechten Mausklick das Kontextmenü Ihres Geräts:
 - Im Fenster „Projekt“ > „Ihr Projekt“ > „Geräteadresse“ > „Ihre Geräteadresse“ (siehe Installationsanleitung zum Gerät).
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Verbindungstest“.
- Bei positivem Verbindungstest erscheint das Fenster „Geräteinformation anzeigen“.



Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Geräte-Manager“

HINWEIS!
Um Datenverlust zu vermeiden, speichern Sie Ihre Änderungen der Geräte-Konfiguration über die Schaltflächen „Übertragen“ oder „Übertragen an!“

HINWEIS!
Die GridVis®-Geräte-Konfiguration und -Aufzeichnungseinstellungen können, je nach Gerät, von der tatsächlichen Darstellung abweichen. Weitere Funktionen, Informationen und Geräte-Einstellungen, speziell für Ihr Gerät der UMG 96RM-Reihe, finden Sie in der Online-Hilfe der Software GridVis®.

Software GridVis® Geräte-Konfiguration

Überprüfen und konfigurieren Sie gegebenenfalls die Menü-„Aufzeichnungskonfiguration“ auf aufgezeichneten Werte, die das Messgerät speichert. Eine Aufzeichnung enthält einen Messwert oder den Mittelwert des Messwertes.



Abb. MS-Windows 7 - Fenster „Geräte-Manager“

HINWEIS!
Um Datenverlust zu vermeiden, speichern Sie Ihre Änderungen der Geräte-Konfiguration über die Schaltflächen „Übertragen“ oder „Übertragen an!“

HINWEIS!
Die GridVis®-Geräte-Konfiguration und -Aufzeichnungseinstellungen können, je nach Gerät, von der tatsächlichen Darstellung abweichen. Weitere Funktionen, Informationen und Geräte-Einstellungen, speziell für Ihr Gerät der UMG 96RM-Reihe, finden Sie in der Online-Hilfe der Software GridVis®.

